

Europäisches Sozialrecht

Lehrveranstaltungsleiter:

Sabine Knickrehm
Vorsitzende Richterin am Bundessozialgericht
Dr. Anders Leopold
Richter am Sozialgericht Hamburg

Lehrveranstaltungsform:

Vorlesung, 2-stündig und Blockveranstaltungen am Samstag (3 ECT-Punkte)

Teilnahmevoraussetzung:

keine

Lerninhalte:

Grundlagen des europäischen Rechts und Besonderheiten des europäischen Sozialrechts
Abgrenzung Völkerrecht - Europarecht
Rechtliche Grundlagen des Europarechts
Rechtsquellen des Europäischen Sozialrechts
Kordinierungsrecht

Qualifikationsziele:

- Sicherer Umgang mit den systematischen Voraussetzungen des europäischen Rechts
- Kenntnis der Grundzüge des europäischen Sozialrechts, insbesondere des Koordinierungsrechts und der einschlägigen Grundfreiheiten
- Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung einzelner Felder der Koordinierung
- Fähigkeit zur Lektüre der Entscheidungen des EuGH

Erwartete Leistungen:

- Regelmäßige Vorbereitung auf die Vorlesung
- Vorlesungsbesuch
- Lesen von Entscheidungen des BVerfG und EuGH
- Beteiligung an der Diskussion
- Lernen des Vorlesungsstoffs
- Entwicklung eigener Lösungen auf Grundlage des erlernten Stoffes

Prüfungsleistung:

- Abschlussklausur am 1. Februar 2016 um 16:00 Uhr

Studienleistung (nur bestanden oder nicht bestanden)

- Bearbeitung eines veranstaltungsbezogenen Themas durch das Erstellen von Folien und Kurzvortrag hierzu - in Gruppenarbeit – Leistungsnachweise werden zum Ende des Semesters ausgegeben

Hilfsmittel bei der Abschlussklausur:

Außer Textausgaben sind Hilfsmittel nur erlaubt, wenn sie in der Angabe ausdrücklich zugelassen werden. Eintragungen im Gesetzestext dürfen nicht über Hervorhebungen, Unterstreichungen, Nummerierungen und Verweise auf Paragraphennummern hinausgehen, eingeklebte Reiter nur Paragraphennummern wiedergeben. Nicht erlaubte Hilfsmittel sind in einer verschlossenen Tasche zu verstauen oder außer Reichweite abzulegen! Deutsch/fremdsprachige Wörterbücher sind zulässig, wenn es sich dabei um reine Übersetzungen handelt, die insbesondere in der fremden Sprache keine Erläuterungen enthalten. Der fremdsprachige Text darf nicht wesentlich länger sein als der deutsche. Handschriftliche Eintragungen sind nicht erlaubt.

Literaturempfehlungen:

s. Anlage

Termine: s. Anlage

Sabine Knickrehm
 Richterin am Bundessozialgericht
 Dr. Anders Leopold
 Richter am SG Hamburg, z. Zt. abgeordnet in die Behörde für Justiz in Hamburg

Europäisches Sozialrecht

Wintersemester 2016/2017

Arnold-Bode-Str. 8 - Raum 0113/0114

16:00 Uhr bis 17:30 Uhr bzw **geblockt am 26.11.; 03.12.; 14.01. von 09.00-15.00 Uhr**

Terminübersicht (28 Stunden insgesamt)

Thema	Termin	Std. kont	Hausaufgaben
<p style="text-align: center;">I. Einführung in das Thema und Vorstellung des Ablaufplans</p> <p style="text-align: center;">II. Grundlagen (8 Stunden)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Was ist Sozialrecht 2. Was ist Völkerrecht 3. Was ist Europarecht 4. Was ist die Europäische Union 	24.10. 16	2 S.K.	
<ol style="list-style-type: none"> 5. Institutionen der Europäischen Union 6. Recht und Rechtsquellen 7. Rechtsquellen im Einzelnen 7.1 Primärrecht - Vertrag 7.2. Sekundärrecht <ol style="list-style-type: none"> 7.2.1. Verordnungen 7.2.2. Richtlinien 7.2.3. Entscheidungen 7.2.4. Empfehlungen 	31.10. 16	2 S.K.	<p>Lesen der Lissabon-Entscheidung des BVerfG 30.6.2009 – 2 BvE 2/08; 2 BvE 5/08; 2 BvR 1010/08 = NJW 2009, 2267-2295</p>
<ol style="list-style-type: none"> 8. Verhältnis des Gemeinschaftsrechts zum nationalen Recht <ol style="list-style-type: none"> 8.1. Verhältnis zum Gesetzesrecht 8.2. Verhältnis zum Verfassungsrecht <p>Lissabon-Entscheidung des BVerfG</p> 8.3. Geltung des EU-Rechts <ol style="list-style-type: none"> 8.3.1. Räumlicher Geltungsbereich 8.3.2. Persönlicher Geltungsbereich 8.3.3. Zeitlicher Geltungsbereich 	07.11. 16	2 S.K.	

Sabine Knickrehm
 Richterin am Bundessozialgericht
 Dr. Anders Leopold
 Richter am SG Hamburg, z. Zt. abgeordnet in die Behörde für Justiz in Hamburg

Europäisches Sozialrecht

Wintersemester 2016/2017

Arnold-Bode-Str. 8 - Raum 0113/0114

16:00 Uhr bis 17:30 Uhr bzw **geblockt am 26.11.; 03.12.; 14.01. von 09.00-15.00 Uhr**

<p>9. Rechtsschutz</p> <p>10. Grundfreiheiten</p> <p>10.1. Allgemeines</p> <p>10.2. Arbeitnehmerfreizügigkeit</p> <p>10.3. Niederlassungsfreiheit</p> <p>10.4. Dienstleistungsfreiheit</p> <p>10.5. Warenverkehrsfreiheit</p>	<p>14.11. 16</p>	<p>2 S.K.</p>	<p>Für die nächste Stunden bitte Text der VO 883/2004 und SGB - Texte mitbringen</p>
<p style="text-align: center;">III. Sozialrechtskoordinierung als Ausfluss der Arbeitnehmerfreizügigkeit nach der EG (VO) 883/2004 (10 Stunden)</p> <p>1. Geschichtliche Entwicklung und Einführung</p> <p>2. Architektur des Koordinationsrechts</p> <p>3. Grundsätze und Leistungen im Überblick</p>	<p>26.11. 16 9- 10:30 Uhr</p>	<p>2 A.L.</p>	
<p>4. Allgemeine Bestimmungen</p> <p>5. Besondere beitragsunabhängige Geldleistungen</p>	<p>26.11. 16 11- 12:30 Uhr</p>	<p>2 A.L.</p>	<p>Unbenotete Studienleistung oder drei Punkte für Klausur - Gruppenarbeit</p>
<p>6. Leistungen bei Arbeitslosigkeit</p>	<p>26.11. 16 13:30- 15:00 Uhr</p>	<p>2 A.L.</p>	<p>Unbenotete Studienleistung oder drei Punkte für Klausur - Gruppenarbeit</p>

Sabine Knickrehm
 Richterin am Bundessozialgericht
 Dr. Anders Leopold
 Richter am SG Hamburg, z. Zt. abgeordnet in die Behörde für Justiz in Hamburg

Europäisches Sozialrecht

Wintersemester 2016/2017

Arnold-Bode-Str. 8 - Raum 0113/0114

16:00 Uhr bis 17:30 Uhr bzw **geblockt am 26.11.; 03.12.; 14.01. von 09.00-15.00 Uhr**

7. Krankenversicherung/Pflegeversicherung	03.12. 16 9- 10:30 Uhr	2 A.L.	Unbenotete Studienleistung oder drei Punkte für Klausur - Gruppenarbeit
8. Rentenversicherung	03.12. 16 11- 12:30 Uhr	2 A.L.	Unbenotete Studienleistung oder drei Punkte für Klausur - Gruppenarbeit
IV. Europäische Beschäftigungspolitik als Beispiel europäischer Sozialpolitik + OMK	05.12. 16	2 S.K.	
V. Soziale Vergünstigungen nach der EG (VO) 492/2011 Arbeitnehmerfreizügigkeit und Familienleistungen	14.01. 17 9- 10:30 Uhr	2 A.L.	
VI. Unionsbürgerschaft Unionsbürgerschaft und Studienbeihilfe	14.01. 17 11- 12:30 Uhr	2 A.L.	
VII. Wiederholung und Zusammenfassung des Inhalts der Veranstaltung und Klausurvorbereitung	14.01. 17 13:30- 15:00 Uhr	2 A.L. S.K.	
Klausur	30.01. 17	S.K.	16:00 Uhr